Familienpraxis überzeugt in naturnaher Optik

Jacqueline Koch
[Infos zur Autorin]

Unter dem Motto „Schöne Zähne für die ganze Familie" behandelt eine Leipziger Zahnärztin ihre Patienten in einer neu gegründeten Praxis im Südwesten der Kunst- und Kulturstadt Sachsens.

Autorin: Jacqueline Koch

Als die Zahnärztin das Design ihrer neu gegründeten Praxis plante, standen naturnahe Materialien ganz oben auf der Wunschliste. Eine echte Wohlfühlatmosphäre mittels natürlicher, wertiger Materialien sollte es werden. Der Innenausbau war deshalb ein Auftrag mit viel Liebe zum Detail. Alles rund um das Thema Innenausbau und Möbelbau realisierten die Praxisspezialisten der Geilert GmbH. Die Zahnärztin entschied sich bereits nach dem ersten Gespräch für das Team aus der Nähe von Leipzig. Das umfassende Fachwissen beim Thema Innenausbau und Praxisdesign überzeugte sie schnell. Die neue Praxis in der Leipziger Südvorstadt ist der beste Beweis.

Bitte, kein gewöhnliches Material!

„Unsere Kundin hatte klare Vorstellungen, wie ihre neue Praxis aussehen sollte, und so kam es auch zu einer schnellen Entscheidungsfindung, das erleichterte unsere Arbeit sehr und machte auch die Zusammenarbeit effektiv und angenehm", beschreibt Jörg Geilert, Geschäftsführer der Geilert GmbH, das Projekt. Die klaren Vorstellungen beinhalteten unter anderem Naturstein. Das war ein gestalterisches Muss. Natürliche Optik und eine warme Anmutung war der Zahnärztin wichtig, ebenso wie eine elegante, zeitlose Optik – die perfekten Argumente für Naturstein. Die Zahnärztin selbst investierte viel Zeit in die Suche nach dem richtigen Stein und wurde schließlich fündig. Die Entscheidung fiel auf „Granit Shivakashi" von Just Naturstein. Der dunkel anmutende Stein passt perfekt zum restlichen Design – vom Tresen bis zum Wartebereich.

Im Sichtfokus der eintretenden Patienten steht der Tresen: Ein kubusartiges Design, das mit warmem Olivenholz, klarem Weiß und Naturstein beeindruckt. Der weiße Monolith mit vier Metern Länge ist komplett auf Gehrung gearbeitet und wirkt deshalb absolut harmonisch. Das weiße Element dient als Tresenkörper und hält, ähnlich wie eine Spange, den „Einschub" in Olivenholzoptik. Der weiße Kubus „schwebt" über dem Boden, während der Sockel des Einschubs umlaufend mit einem LED-Band beleuchtet wird; der schwebende Eindruck wird so noch verstärkt. Der Tresen bietet viel Platz für die Empfangsmitarbeiterinnen. Der olivenholzfarbige Einschub fungiert einerseits als Sichtschutz für die Unterlagen der Mitarbeiter, andererseits als Schreib- und Ablagefläche für die Patienten. Für diese Oberfläche wurde der Naturstein genutzt. Eine edle Ergänzung im Designunikat „Tresen". Direkt dahinter wurde ein hochfunktionales Backoffice eingerichtet. Eine dezente Glastrennwand sichert das ungestörte Arbeiten.

Abb. 1: Der Empfang besteht aus kubusartigem Design mit Olivenholz, klarem Weiß und Naturstein. – **Abb. 2a, b:** Im Behandlungszimmer befindet sich die Dentalzeile GK10 im klassischen Weiß und warmer Holzoptik. Der Fußboden besteht aus dunklem Vinyl in Steinoptik.

Abb. 3: Empfang und Wartezimmer werden mit einen Multifunktionsmöbel getrennt. – **Abb. 4:** Im Steri-Raum unterstützen die verschieden farbigen Rückwände die Trennung reiner und unreiner Bereiche.

Bereits beim Betreten der Praxis fällt das Thema Naturstein ins Auge. Die Wand, direkt gegenüber des Empfangs, wurde mit unzähligen 3 x 20 cm großen Riemchen aus Naturstein verkleidet. Elegant und natürlich. Ergänzend dazu, ein dunkler Vinylboden in Steinoptik. Eine harmonische Farbkombination, die Eindruck hinterlässt.

Großzügigkeit dank Individualmöbel

Zwischen Empfang und Wartezimmer schirmt ein Multifunktionsmöbel die wartenden Patienten ab und sichert gleichzeitig den großzügigen, offenen Raumcharakter, den die Zahnärztin bevorzugt. Das Möbel fungiert als Garderobe und Ablagefläche sowie inzwischen auch als Platz für einen voll integrierten Flachbildfernseher. Direkt gegenüber findet sich ein schmales Sideboard mit integriertem Waschplatz und Platz für allerlei Zeitschriften, Kinderbücher & Co. Auch hier wurde die Oberfläche aus dem Stein, der sich auf dem Tresen befindet, realisiert. Braune Kunstlederstühle unterstreichen das gewählte Farbschema – Stein und Holz. Glänzendes Olivenholz findet sich auch in den einzelnen Behandlungszimmern wieder. Die obere Schubladenzeile der Dentalzeile GK10 aus dem Hause Geilert wurde statt in klassischem Weiß ebenfalls in dieser warmen Holzoptik gefertigt. Ebenso wie die Nischenrückwand. So zieht sich auch dieses Material wie ein roter Faden durch die gesamte Praxis. Die Behandlungszimmer mit der Technik von GERL bieten ebenso wie der Rest der Praxis ein harmonisches Gesamtbild aus braunen und weißen Farbtönen und einem klaren, wertigen Stil.

Die Dentalzeilen selbst beruhen auf jahrelangen Erfahrungen im Möbelbau für Zahnarztpraxen und fügen sich optimal in die Räumlichkeiten ein. Persönliche Vorlieben, wie z. B. Rechts- oder Linkshändergriffe, werden berücksichtigt. Jedes Zahnärzteteam nutzt eine bestimmte Routine, um an benötigtes Material oder an die verschiedenen Instrumente zu gelangen. Die Handschuhe beispielsweise sind nach unten herausziehbar und die im Oberschrank hängenden Abformlöffel sind mit nur einem Handgriff erreichbar – ohne Tausende Behälter und das typische Ablagechaos. Besonders tiefe Auszüge bieten zusätzlichen Stauraum. „Diese individuelle Anfertigung unserer Einbauelemente und Auszüge unterscheidet uns von vielen anderen", bestätigt Jörg Geilert. Ein besonderes Highlight der Behandlungszeile ist der verwendete Mineralwerkstoff für die Arbeitsplatte und das Waschbecken. Dank höchster Resistenz, Homogenität, Formbarkeit und maximaler Hygiene ist dieses Material nach RKI perfekt für den Einsatz im Praxisumfeld geeignet. Auch ein klassischer Steri-Raum, eingerichtet nach genauer Ablaufreihenfolge nach RKI, wurde realisiert. Verschieden farbige Rückwände unterstützen die Trennung reiner und unreiner Bereiche. Funktionsmöbel im Röntgenraum zählten ebenso zum Auftragsumfang.

Fotos: © René Jungnickel

KONTAKT

Geilert GmbH
Tel.: 034321 622000
info@geilert-gmbh.de
www.geilert-gmbh.de

ANZEIGE

CATTANI - TURBO-SMART

Absaugung: trocken, nass oder in „Kombination"

- ✓ Schnelle und unproblematische Installation durch den Techniker
- ✓ Grundsätzlich immer mit Hydrozyklonabscheider (ohne bewegliche Teile)
- ✓ Geringe Baugröße und Gewicht
- ✓ Bedarfsgesteuerte Saugleistung durch Frequenzmodulation (85 - 110Hz)
- ✓ TURBO-SMART A: für bis zu 2 Behandler gleichzeitig
- ✓ TURBO-SMART B: für bis zu 4 Behandler gleichzeitig
- ✓ Leistungssteigerung ohne Gerätewechsel jederzeit möglich (Version A auf B)
- ✓ Lieferung inkl. Zubehör: Schalldämpfer + Schlauchset
- ✓ DIBt-zugelassener Amalgamabscheider
- ✓ TÜV-geprüfter Amalgamabscheider

2 Jahre Garantie

Weitere Infos unter:
04741 - 18 19 8 - 0

Lieferung und Installation durch den autorisierten Fachhandel!

CATTANI Deutschland GmbH & Co. KG
Nordholz
Scharnstedter Weg 34 - 36
D - 27639 Wurster Nordseeküste

Tel.: +49 (0) 4741 - 18 19 8-0
Fax: +49 (0) 4741 - 18 19 8-10

eMail: info@cattani.de
Internet: www.cattani.de

CATTANI AIR TECHNOLOGY DEUTSCHLAND
Österreich · Schweiz